baukultur
RHEINLAND-PFALZ
ZENTRUM

„Rosmersholm" von Henrik Ibsen, Regie: Reinhard Hinzpeter – eine Aufführung des Freien Schauspiel Ensembles Frankfurt im September 2009 © Felix J. Holland

Gesprächsabend | **Dramaturgie im Polarlicht**

Skandinavische Literatur auf deutschen Bühnen

Donnerstag, 23. September 2021, 18.30 Uhr

Zentrum Baukultur im Brückenturm | Rheinstr. 55 | 55116 Mainz
www.zentrumbaukultur.de | info@zentrumbaukultur.de

Der Themenabend behandelt Bühnenarchitekturen zu Theaterstücken nordischer Autoren wie z.B. Henrik Ibsen, August Strindberg und Lars Norén. Orientiert am diesjährigen Motto des Kultursommers Rheinland-Pfalz „Kompass Europa: Nordlichter" wirft der Abend damit ein Schlaglicht auf Kunst und Kultur der Länder Nordeuropas. Der Bühnenbildner Gerd Friedrich hat zusammen mit den Regisseuren Reinhard Hinzpeter und Hansgünther Heyme Stücke wie „Rosmersholm", „Gustav Adolf" oder auch „Nachtwache" ausgestattet. Diese Arbeiten sind Bestandteil der Ausstellung „Geschichten Raum geben", die Friedrichs Lebenswerk aktuell im Zentrum Baukultur zeigt. Die Kulturjournalistin Shirin Sojitrawalla erörtert mit Friedrich, Hinzpeter und Heyme das Zusammenspiel zwischen Bühnenbild und Inszenierung sowie aktuelle Tendenzen in der Interpretation historischer und zeitgenössischer Stücke an europäischen Bühnen. Die besondere Prägung nordeuropäischer Lebensart und ihr künstlerischer Ausdruck in Dramatik und Raumgestaltung stehen im Mittelpunkt des Gesprächs. Das Zentrum Baukultur lädt herzlich ein zum **Gesprächsabend** | **Dramaturgie im Polarlicht** | Skandinavische Literatur auf deutschen Bühnen
Donnerstag, 23. September 2021, 18.30 Uhr

Begrüßung **Kulturstaatssekretär Prof. Dr. Jürgen Hardeck**

Im Gespräch Skandinavische Literatur auf deutschen Bühnen
Alexander May, freier Regisseur und designierter Intendant der Burgfestspiele Mayen
Reinhard Hinzpeter, Regisseur und Leiter des Freien Schauspiel Ensembles Frankfurt
Gerd Friedrich, Bühnenbildner und Kurator der Ausstellung

Moderation **Shirin Sojitrawalla**, Kulturjournalistin, Wiesbaden

Hinweis: Aufgrund ggfs. begrenzter Teilnehmerzahl melden Sie sich bitte verbindlich an unter **www.zentrumbaukultur.de**
Im Anschluss an die Veranstaltung gibt es die Gelegenheit zu Gesprächen bei Wein und Brezeln.

Förderer der Ausstellung: Kultursommer Rheinland-Pfalz der Stiftung Rheinland-Pfalz für Kultur

Die Veranstaltung ist von der Architektenkammer Rheinland-Pfalz mit **einer Unterrichtsstunde für Architektur und Innenarchitektur** anerkannt.
Die Arbeit des Zentrums Baukultur baut auf die Hilfe der Kooperationspartner, Sponsoren und Freunde. Getragen wird es von der Stiftung Baukultur Rheinland-Pfalz, der Architektenkammer Rheinland-Pfalz, dem Ministerium der Finanzen Rheinland-Pfalz und der Investitions- und Strukturbank Rheinland-Pfalz (ISB). Kooperationspartner des Zentrums sind die LBS Landesbausparkasse Südwest, die VHV Allgemeine Versicherung AG und der Verband der Wohnungs- und Immobilienwirtschaft Rheinland Westfalen e.V. (VdW RW). Für ihr Sponsoring danken wir der InformationsZentrum Beton GmbH, der GVG-Grundstücksverwaltungsgesellschaft der Stadt Mainz mbH sowie vielen weiteren Freunden und Unterstützern.
Für die Berichterstattung über unsere Veranstaltung werden Foto- und/oder Tonaufnahmen gemacht, auf denen Sie eventuell zu sehen/hören sind. Mit Ihrer Teilnahme erklären Sie sich hiermit einverstanden. Ihre Einwilligung können Sie jederzeit für die Zukunft widerrufen. Weitere Datenschutzhinweise halten wir bei der Veranstaltung für Sie bereit.

Nächster Termin **Donnerstag, 30. September 2021, 18.30 Uhr** | Gesprächsabend | Szenografie auf der Bühne und im Stadtraum